

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

8711
überarbeitet am: 15.11.2007
Druckdatum: 15.11.2007

01 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:**
L4 Möbel-Lasur-Lack
- **SDB-Gruppe:**
18138
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung**
Holzbehandlungsmittel
- **Hersteller/Lieferant:**
Alfred Clouth
Lackfabrik GmbH & Co. KG
Otto-Scheugenpflug-Straße 2
63073 Offenbach/Main
Tel.: 069 - 89 00 7 - 0 / Fax : 069 - 89 00 7 - 143
E-Mail: info@clou.de / www.clou.de
- **Auskunftgebender Bereich:**
Zentrallabor Abt.Sicherheitsdatenblätter
Telefon: 069/89 00 7 - 104 (Di. - Do.7.00 - 13.00 Uhr)
E-Mail: cosima.sattler@clou.de
- **Notrufnummer:**
Gif tinformationszentrum - Nord
Universitätsklinikum
Bereich Humanmedizin
Robert Koch Str.40
37075 Göttingen
Tel.: 0551 / 1 92 40

02 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:**



F Leichtentzündlich



Xi Reizend

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

R 11 Leichtentzündlich.
R 37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
R 41 Gefahr ernster Augenschäden.
R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht der aktuellen EG-Stoffrichtlinie und EG-Gefahrstoffliste, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

03 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**
- **Beschreibung: Zubereitung**
Naturharz mit Ethanol
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

<i>CAS-Nr.</i>	<i>Bezeichnung Kennb. R-Sätze</i>	<i>%</i>
107-98-2	1-Methoxy-2-propanol	2,5-10
	<i>EINECS: 203-539-1</i>	

(Fortsetzung auf Seite 2)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

8711
überarbeitet am: 15.11.2007
Druckdatum: 15.11.2007

HANDELSNAME: L4 Möbel-Lasur-Lack

(Fortsetzung von Seite 1)

	10	
108-21-4	Isopropylacetat <i>EINECS: 203-561-1</i> <i>F Xi</i> <i>11-36-66-67</i>	2,5-10
64-17-5	Ethylalkohol <i>EINECS: 200-578-6</i> <i>F</i> <i>11</i>	25-50
78-83-1	Isobutanol <i>EINECS: 201-148-0</i> <i>Xi</i> <i>10-37/38-41-67</i>	10-25
71-36-3	n-Butanol <i>EINECS: 200-751-6</i> <i>Xn</i> <i>10-22-37/38-41-67</i>	2,5-10
67-63-0	Isopropanol <i>EINECS: 200-661-7</i> <i>F Xi</i> <i>11-36-67</i>	< 1,5

• **Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

04 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:**
Benetzte Kleidungsstücke sofort entfernen bzw. ausziehen.
Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.
- **Nach Einatmen:**
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
- **Nach Hautkontakt:**
Sofort mit Wasser und Seife gründlich abwaschen und gut nachspülen.
- **Nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:**
Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

05 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**
Schaum
Löschpulver
Kohlendioxid
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
Wasser im Vollstrahl
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase.
- **Besondere Schutzausrüstung:**

(Fortsetzung auf Seite 3)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

8711
überarbeitet am: 15.11.2007
Druckdatum: 15.11.2007

HANDELSNAME: L4 Möbel-Lasur-Lack

(Fortsetzung von Seite 2)

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

- **Weitere Angaben**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Wenn möglich, Behälter aus der Gefahrenzone bringen. Bei Erhitzen, Drucksteigerung, Berst- und Explosionsgefahr.

06 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Schutzvorschriften (siehe Punkt 7 und 8) beachten.

- **Umweltschutzmaßnahmen:**

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Mit viel Wasser verdünnen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Eventuell Alarmierung der Nachbarschaft.

- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

07 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**

- **Hinweise zum sicheren Umgang:**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Rauchen, Essen und Trinken ist im Arbeitsbereich untersagt.

BGV D 25, Verarbeiten von Beschichtungsstoffen vom 01.01.1993 (bisher VBG 23) beachten.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Dampf nicht einatmen.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

- **Lagerung:**

- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Lacken und Chemikalien sind zu beachten.

TRbF 20

- **Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Nach VbF, TRbF, TRGS oder VCI - Konzept für die Zusammenlagerung von Chemikalien.

- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

In gut verschlossenen Originalgebinden kühl und trocken lagern.

- **Lagerklasse:**

LGK 3 A nach VCI (Verband der chemischen Industrie) Konzept

- **VbF-Klasse (ehemalige VbF):**

B

- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):**

leichtentzündlich

D

(Fortsetzung auf Seite 4)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

8711
überarbeitet am: 15.11.2007
Druckdatum: 15.11.2007

HANDELSNAME: L4 Möbel-Lasur-Lack

(Fortsetzung von Seite 3)

08 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

<i>CAS-Nr.</i>	<i>Bezeichnung des Stoffes</i>		
107-98-2	1-Methoxy-2-propanol		
AGW			
	<i>Langzeitwerte</i>	370	mg/m3
		100	ppm
	<i>2(I);DFG, Y</i>		
108-21-4	Isopropylacetat		
MAK			
	<i>Langzeitwerte</i>	420	mg/m3
		100	ppm
MAK (TRGS 900)			
	<i>Langzeitwerte</i>	420	mg/m3
		100	ppm
	<i>Y, 37; DFG</i>		
64-17-5	Ethylalkohol		
AGW			
	<i>Langzeitwerte</i>	960	mg/m3
		500	ppm
	<i>2(II);DFG, Y</i>		
78-83-1	Isobutanol		
AGW			
	<i>Langzeitwerte</i>	310	mg/m3
		100	ppm
	<i>1(I);DFG, Y</i>		
71-36-3	n-Butanol		
AGW			
	<i>Langzeitwerte</i>	310	mg/m3
		100	ppm
	<i>1(I);DFG, Y</i>		
67-63-0	Isopropanol		
AGW			
	<i>Langzeitwerte</i>	500	mg/m3
		200	ppm
	<i>2(II);DFG, Y</i>		

- **Persönliche Schutzausrüstung:**

- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

BGR, Berufsgenossenschaftliche Vorschriften und Regelwerke des HVBG (Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften) beachten. Siehe Punkt 15!

- **Atemschutz:**

Liegt die Lösemittelkonzentration über den MAK-Grenzwerten, so muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Filter A/P2.

- **Handschutz:**

Schutzhandschuhe aus Neoprene / Polychloroprene. Degradations(=Zerstörung)wirkung G bis E Permeationsrate(=Durchdringungs-Geschwindigkeit) E bis ND (<0,9 µg/cm²/min).

Schutzfaktorindex: Leistungsstufe Klasse 6.

Haut nach Arbeitsende gründlich reinigen und Hautschutzsalbe auftragen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

8711
überarbeitet am: 15.11.2007
Druckdatum: 15.11.2007

HANDELSNAME: L4 Möbel-Lasur-Lack

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Augenschutz:**
Schutzbrille
- **Körperschutz:**
Arbeitsschutzkleidung

09 Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben	
Form:	Flüssigkeit
Farbe:	Gemäß Produktbezeichnung
Geruch:	Charakteristisch
Zustandsänderung	Phasenübergang: flüssig-fest
Siedepunkt/Siedebereich (entspricht Circa-Angaben):	78 °C
Flammpunkt (entspricht Circa-Angaben):	13 °C DIN 51 755
Zündtemperatur (entspricht Circa Angaben):	287 °C
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
Explosionsgrenzen:	
Untere:	1,70 Vol %
Obere:	19 Vol %
Dampfdruck:	bei 50°C < 1.100 hPa
Dichte (20°C nach DIN 51 757 / entspricht Circa - Angaben):	0,8910 g/cm ³
Löslichkeit in:	organischen Lösungsmitteln (z.B. Ethanol)
Mischbarkeit mit Wasser:	Teilweise mischbar.
Viskosität (Auslaufzeit nach DIN 53 211/ entspricht Circa-Angaben):	bei 20 °C 15 s DIN 4 mm
Organische Lösemittel (entspricht Circa Angaben):	75,00 %
Festkörpergehalt (entspricht Circa Angaben):	25,00 %

10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / Zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **Gefährliche Reaktionen:**
Entwicklung von explosionsfähigen Gasen/Dämpfen.
Entwicklung zündfähiger Gemische möglich in Luft bei Erwärmung über den Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Entzündliche Gase/Dämpfe

11 Toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität:**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
107-98-2 1-Methoxy-2-propanol
Oral, LD50: 7200 mg/kg (Ratte)

(Fortsetzung auf Seite 6)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

8711
überarbeitet am: 15.11.2007
Druckdatum: 15.11.2007

HANDELSNAME: L4 Möbel-Lasur-Lack

(Fortsetzung von Seite 5)

Dermal, LD50: 13000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ, LC50/4h: 40 mg/l (Kaninchen)

108-21-4 Isopropylacetat
Oral, LD50: 3000 mg/kg (Ratte)
Oral, LD50: > 6000 mg/kg (Kaninchen)
Dermal, LD50: > 10000 mg/kg (Kaninchen)

64-17-5 Ethylalkohol
Oral, LD50: 7060 mg/kg (Ratte)
Inhalativ, LC50/4h: 39 mg/l (Maus)

78-83-1 Isobutanol
Oral, LD50: 2460 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: 3400 mg/kg (Kaninchen)

71-36-3 n-Butanol
Oral, LD50: 790 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: 3400 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ, LC50/4h: 8000 mg/l (Ratte)

67-63-0 Isopropanol
Oral, LD50: 4750 mg/kg (Ratte)
Dermal, LD50: 13400 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ, LC50/4h: 30 mg/l (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**

- **an der Haut:**

Häufiger und langandauernder Hautkontakt kann Reizung und Hautentzündung verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

- **am Auge:**

Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden.

- **Sensibilisierung:**

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des MAK-Wertes kann zu Gesundheitsschäden wie Reizungen der Schleimhäute und Atmungsorgane, Nieren- und Leberschäden, sowie der Beeinträchtigung des zentralen Nervensystems führen. Anzeichen und Symptome: Kopfschmerzen, Schwindel und Müdigkeit, Muskelschwäche, betäubende Wirkung und in Ausnahmefällen Bewußtlosigkeit. Längerer und wiederholter Kontakt kann zum Austrocknen der Haut und zu Hautreizungen führen. Lösemittelspritzer können zu Augenreizungen und reversiblen Schäden in solchen Fällen einen Arzt hinzuziehen.

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Reizend

12 Umweltspezifische Angaben

- **Allgemeine Hinweise:**

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend Einstufung gemäß Anhang 4 nach Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Wasserhaushaltsgesetz (VwVwS).

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**

- **Empfehlung:**

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung-AVV) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger und der zuständigen Behörde erfolgen.

- **Europäisches Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung-AVV)**

(Fortsetzung auf Seite 7)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

8711
überarbeitet am: 15.11.2007
Druckdatum: 15.11.2007

HANDELSNAME: L4 Möbel-Lasur-Lack

(Fortsetzung von Seite 6)

08

Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Beschichtungen (Farben, Lacken, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben

08 01

Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken

08 01 11

Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

• **Ungereinigte Verpackungen nach EAK:**

Ungereinigte Verpackungen nach EAK-Nummer 15 01 10 (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind).

• **Empfehlung:**

Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden. Entsorgung nach EAK-Nummer 15 01 04 (Metall).

• **Empfohlenes Reinigungsmittel:**

CLOU Spezialverdünnung MP, CLOU V 1 Verdünnung

14 Angaben zum Transport

• **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**

ADR/RID-GGVS/E Klasse: 3 Entzündbare flüssige Stoffe

Kemler-Zahl: 33

UN-Nummer: 1263

Verpackungsgruppe: II

Gefahrzettel



Bezeichnung des Gutes: 1263 FARBE (ETHANOL (ETHYLALKOHOL))

• **Seeschifftransport IMDG/GGVSee:**

IMDG/GGVSee-Klasse: 3

UN-Nummer: 1263

Label



Verpackungsgruppe: II

EMS-Nummer: F-E,S-E

Marine pollutant: Nein

Richtiger technischer Name: PAINT

• **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**

ICAO/IATA-Klasse: 3

UN/ID-Nummer: 1263

(Fortsetzung auf Seite 8)

D

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

8711
überarbeitet am: 15.11.2007
Druckdatum: 15.11.2007

HANDELSNAME: L4 Möbel-Lasur-Lack

(Fortsetzung von Seite 7)

Label



Verpackungsgruppe:

II

Richtiger technischer Name:

PAINT

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien, TRGS 220 und GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**



F Leichtentzündlich



Xi Reizend

- **R-Sätze:**

- | | |
|---------|---|
| R 11 | Leichtentzündlich. |
| R 37/38 | Reizt die Atmungsorgane und die Haut. |
| R 41 | Gefahr ernster Augenschäden. |
| R 67 | Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

- **S-Sätze:**

- | | |
|---------|---|
| S 2 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| S 24/25 | Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. |
| S 26 | Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. |
| S 33 | Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. |
| S 46 | Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen |
| S 51 | Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. |

- **Nationale Vorschriften:**

- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
Werdende und stillende Mütter §§ 4-5 MuSchuRiV; Jugendliche § 22 JArbSchG

- **Störfallverordnung:**

Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.

- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):**

leichtentzündlich
(vormals VbF B oder nicht nach VbF eingestuft)

- **Technische Anleitung Luft:**

- **Klasse Anteil in %**

II	8,80
III	45,90

- **Wassergefährdungsklasse:**

WGK 1 : schwach wassergefährdend Einstufung gemäß Anhang 4 nach Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Wasserhaushaltsgesetz (VwVwS).

- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

(Fortsetzung auf Seite 9)

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

8711
überarbeitet am: 15.11.2007
Druckdatum: 15.11.2007

HANDELSNAME: L4 Möbel-Lasur-Lack

(Fortsetzung von Seite 8)

BGR 189 Regeln für den Einsatz von Schutzkleidungen BGR 190 Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten BGR 192 Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz BGR 195 Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen BGR 197 Hautschutz BGV D25 Verarbeiten von Beschichtungsstoffen vom 01.01.1993

16 Sonstige Angaben

Weitergehende Angaben:

• Relevante R-Sätze

- R 10 Entzündlich.
- R 11 Leichtentzündlich.
- R 37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
- R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- R 36 Reizt die Augen.
- R 41 Gefahr ernster Augenschäden.
- R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

• Weitere Informationen:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen, stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Datenblatt ausstellender Bereich: Labor, siehe Punkt 1

Weitere Informationen zum Umgang und Anwendung des/der Produkte/s entnehmen Sie bitte unserem Etikett und dem Technischen Merkblatt oder sprechen unsere Abteilung Kundenberatung unter der Telefonnummer: 069/89 00 7 - 124 oder 129 an.

Der Arbeitgeber hat die betroffenen Arbeitnehmer nach Paragraph 20 und 21 GefStoffV jährlich anhand der Betriebsanweisung zu unterweisen. Inhalt und Zeitpunkt der Unterweisungen sind schriftlich festzuhalten und von den Unterwiesenen durch Unterschrift zu bestätigen.

Arbeitsschutzmaßnahmen in Punkt 8 und Punkt 15 beachten!

Nur für bestimmungsgemäße Zwecke verwenden. Nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen.